

Inhalt

I. Neuerungen Version 14.1	3
1. Der neue SPIRIT-Cursor	3
2. Auswahl als Referenz abspeichern	3
3. Caparol-Farbsysteme als Sonderfarben	3
4. Mach Körper für 3D-Elemente	3
5. Glättung für 3D-Körper	3
6. Geländemodell als Körper	3
7. Neuer Verdeckte-Linien-Rechner	3
8. Anwenderwünsche	3
II. Neuerungen Version 14.2	15
1. Folienmanager zum ständigen Andocken	15
2. Autocad 2007 - Import aus dem Papierbereich	15
3. Autocad 2007 - Import von ACIS Elementen	15
4. Autocad Import 2007 - Verändern der Bemaßungsstile	15
5. Ein- und zweiflügelige Türen mit änderbarem Öffnungswinkel	15
6. Decken	15
7. Aussparungen und Nischen	15
8. SketchUp-Export aus SPIRIT	15
9. Wilkhahn Möbelbauteile	15
10. Anwenderwünsche	15
III. Neuerungen Version 15	28
1. SPIRIT für Windows Vista	28
2. Zeichnungsausschnitt verschieben - Pan	28
3. Bilder für DXF/DWG Im- und Export	28
4. Exportnamen für SPIRIT-Folien	28
5. Bemaßungseditor	28

SPIRIT

Neuerungen SPIRIT 15

6. Power-Polyline/Polyplatten-Funktionen	28
7. 2D-Bemaßungen für Öffnungen	28
8. Radiergummi	28
9. Neuer Auswahlcursor mit Doppelklick-Funktion	28
10. Flächenselektion für Farbfüllungen und Bilder	28
11. 2-Wege-Selektion	28
12. Neue Kurzwegtasten	28
13. Fangen in Referenzen	28
14. Fangen in ZAK-Bauteilen	28
15. ZAK-Detail-Maßstäbe für Referenzen	28
16. Texturen für den SketchUp-Export	28
17. Kontextsensitive Online-Hilfe zum Andocken	28
18. Anwenderwünsche	28



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

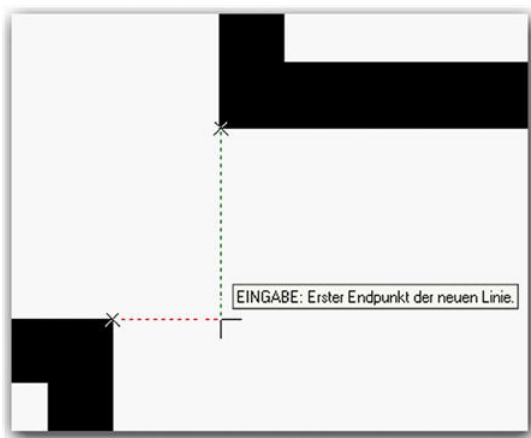
SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 2
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99

I. Neuerungen Version 14.1

1. Der neue SPIRIT-Cursor



Funktion

SPIRIT 14.x hat einen intelligenten Cursor erhalten, der in der Lage ist

- virtuelle Schnittpunkte auf der Zeichenfläche zu bilden
- Fangpunkte vor dem Fangen anzuzeigen
- x- und y- Koordinaten von bestehenden Zeichnungselementen als Flucht zu übernehmen
- Fluchten von schräg verlaufenden Linien zu übernehmen
- alle Fangpunkte auch mit der linken Maustaste zu benutzen (das ist auch für Notebooks sehr hilfreich)

Alle Funktionen sind auch bei gedrehtem Cursor verfügbar!

Hilfskonstruktionen über Hilfslinien oder auch Bezugspunkte sind somit in *SPIRIT* hinfällig. *SPIRIT* ist ab der Version 14 in der Lage, auch ohne mittlere Maustaste mit links exakt zu zeichnen!

Die Infozeile wird am Cursor auf Wunsch nach einer Zeitspanne eingeblendet, wie der *SPIRIT* Tooltip, und zeigt Ihnen den nächsten Schritt, der von *SPIRIT* erwartet wird.



Nutzen

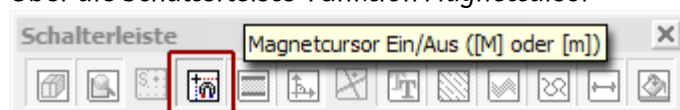
- *SPIRIT* ist im Bereich des Zeichnens und Konstruierens viel einfacher geworden.
- Viele Hilfskonstruktionen sind überflüssig, da die Ableitungspunkte alle notwendigen Schnitt- und Konstruktionspunkte anzeigen.
- Der neue Cursor ist sehr schnell zu erlernen und kann bei Bedarf über die Kurzwegtasten **M** und **m** ein- oder ausgeblendet werden.
(Die Linienbreite, die über die Kurzwegtaste **m** eingestellt wurde, ist seit dem Layoutmodus nicht mehr notwendig und daher entfallen).
- Im Optionen-Menü kann die Funktion und Darstellung angepasst werden.
- Wenn Sie bisher ungenutzte oder unbekannte *SPIRIT*-Funktionen nutzen, hilft Ihnen das Programm mit der Kurzhilfe am Cursor weiter.
- Mit dem Cursor sind auch 3D-Konstruktionen in den Ansichten wesentlich schneller zu bearbeiten.



Wo finde ich diese Funktion ?

Aufgerufen wird die Funktion

1. Über die Kurzwegtaste M oder m
2. Über die Schalterleiste-Funktion *Magnetcursor*



3. im Optionen-Menü unter dem Knotenpunkt Cursoreinstellungen.

Mit den weiteren Menüpunkten im Optionen-Menü können Sie die Farben der Fluchtlinien bestimmen, die Kurzhilfe von der Position und Farbigkeit bestimmen und weitere Einstellungen rund um den neuen Magnet-Cursor vornehmen.

Weitere Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

2. Auswahl als Referenz abspeichern



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 5
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99

Funktion

SPIRIT 14.1 kann aus einer Auswahl an Elementen eine Referenz erzeugen. Das bedeutet, die Elemente werden in eine neue Zeichnung verschoben und als Referenz am ursprünglichen Ort eingefügt. Sie finden diese Funktion im Pull-down-Menü *Bearbeiten* → *Auswahl für die Zwischenablage*, nachdem Sie Elemente ausgewählt haben, unter *S9 Referenz erz.*

Nach der Auswahl des Ablageortes und der Eingabe eines Dateinamens werden die Elemente dorthin verschoben und als referenzierte Zeichnung wieder eingesetzt. Die Folienstruktur bleibt dabei erhalten und kann wiederum im Referenzmanager auch angesteuert werden. Bitte beachten Sie, dass die Blicke an dieser Stelle nicht mitübertragen werden.

Nutzen

- Referenzen bieten immer den Vorteil, dass Daten nur einfach gehalten werden.
- Projekte lassen sich jetzt leichter in verschiedene Zeichnungen aufteilen. Die Folienstruktur der ausgewählten Elemente wird in der neuen referenzierten Zeichnung automatisch angelegt.
- Zeichnungsbereiche, die in anderen Zeichnungen genutzt werden könnten, lassen sich über diese Funktion besser bereitstellen. Das nachträgliche Wiedereinfügen entfällt.



Informationen

Am schnellsten können Sie die referenzierte Zeichnung per Doppelklick öffnen. Drücken Sie dazu auf dem Referenz-Element [Strg] + rechte Maustaste. Unter der Elementanzeige finden Sie als nächstes den Namen der Referenz mit Ablagepfad, den Sie zuvor vergeben haben. Wenn Sie diesen auswählen, wird die referenzierte Zeichnung zum Bearbeiten geöffnet.



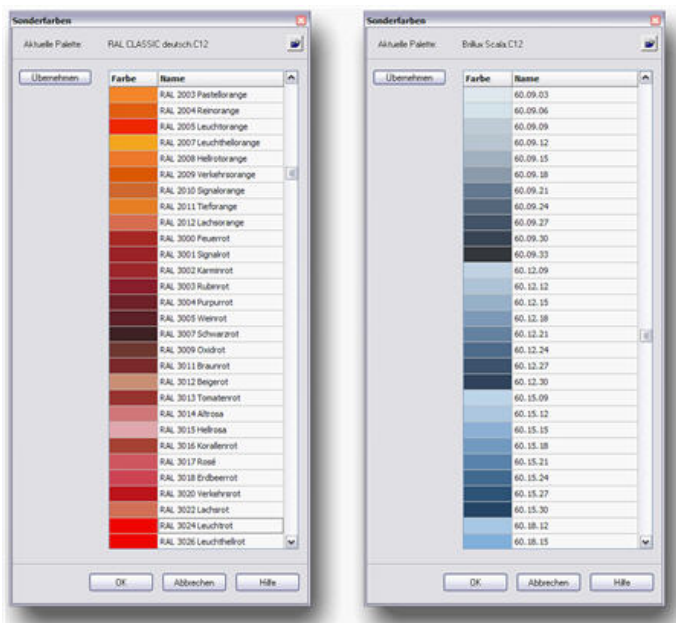
Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 6
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99

3. Caparol-Farbsysteme als Sonderfarben



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 7
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

Zur Version 14.1 haben wir einen weiteren Farbhersteller im Sonderfarben-Programm. Die Firma Caparol hat ihr Farbsystem Caparol und Caparol 3D System plus zur Verfügung gestellt.



Nutzen

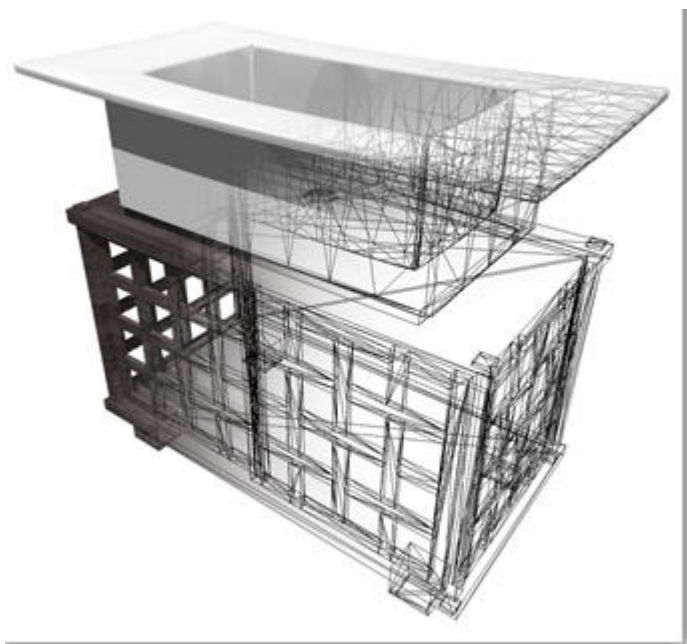
- Neben Brillux, dem RAL-Farbsystem, können nun auch mit Caparol-Farbwerten exakte Planlayouts gezeichnet werden.
- Sie können Ihren Bauteilen, die Sie mit *SPIRIT* bearbeitet haben, auch sofort die richtige Farbe zuweisen.
- 3D-Elemente in *SPIRIT*, die mit Caparol-Sonderfarbwerten gezeichnet worden sind, erscheinen in der Visualisierung automatisch mit den richtigen Farben.



Information

Die Caparol-Firmengruppe versteht sich als innovativer Anbieter von Produkten und Dienstleistungen, welche Wohn- und Lebensräume bestmöglich gestalten, schützen und Werte erhalten sollen. Das Familienunternehmen ist in Deutschland Marktführer für Baufarben und zählt in ganz Europa zu den ersten Adressen der Farb- und Lackanbieter. Informationen über die breite Produktpalette finden Sie unter www.caparol.de

4. Mach Körper für 3D-Elemente



Funktion

In *SPIRIT* können nun beliebige 3D-Elemente oder Polygonmengen, die in *SPIRIT* erstellt wurden oder aus anderen Programmen stammen, zu einem Körper zusammengeführt werden. Diese Körper können über die booleschen Operationen weiterbearbeitet werden, sofern es sich um geschlossene Körper handelt. Werden mehrere Gruppen von Polygonen ausgewählt, werden über diese Funktion auch mehrere Körper erstellt.



Nutzen

- Körper sind in der Visualisierung einfacher zu halten und führen zu einer deutlichen Beschleunigung von großen Polygonmengen.
- Körper sind als ein Element auch einfacher in der Zeichnung zu bearbeiten.



Information

Wenn ein Körper nicht geschlossen ist, wird er trotzdem als Körper erzeugt und abgespeichert. Die boolesche Operation kann allerdings nicht auf diese Elemente angewandt werden, da sie 3D-Volumenkörper benötigt.



Hinweis

Beim Speichern als DC6-Datei zerfallen diese 3D-Volumenkörper in Polygone!

5. Glättung für 3D-Körper



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 9
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

Körper werden in *SPIRIT fresco II* nun geglättet dargestellt, das bedeutet, dass Polygonmengen runder Körper in *SPIRIT fresco II* auch tatsächlich rund und nicht facettiert zu sehen sind.

Zudem ist *SPIRIT fresco II* in der Lage, komplexe dreidimensionale Körper hinsichtlich der Geschwindigkeit besser zu verwalten.



Nutzen

- Die Qualität der Bilder in *SPIRIT fresco II* ist noch professioneller
- Runde Sweep-Körper werden nun auch rund dargestellt
- Freie Formen sehen in *SPIRIT fresco II* schöner aus
- Im Ausbaubereich geeignet für hochwertigere Darstellungen, z. B. bei Möbeln, textilen Bespannungen aus Bezierflächen, importierten Elementen aus anderen CAD-Systemen, die nur als Polygonmenge ankommen ...



Information

Um einen geglätteten Körper zu erhalten, muss die Geometrie nach *SPIRIT fresco II* als Körper übergeben werden.

6. Geländemodell als Körper



Funktion

Das Geländemodell kann jetzt bei aktivierter Funktion *Mach Körper* direkt als Körper erstellt werden. Dadurch ist es möglich, durch boolesche Operationen z. B. die Baugrube als Schnittkörper über diese Körper zu erstellen und das Volumen zu berechnen.

Diese Funktion steht für die Geländemodellierung über *F6 Rasterfläche*, *F7 Freiform* und auch über *F8 Freifläche* zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Anwendung, vor allem die Auswirkung des Schalters *Mit Rand* und dessen *Höhe*, finden Sie in der Online-Hilfe.



Nutzen

- Geländekörper können als Volumenkörper dargestellt und genutzt werden.
- Der Baugrubenaushub kann nun durch Bilden der Schnittmenge zwischen Baugrube und Gelände exakt ermittelt werden.
- Geländekörper sind durch die automatische Funktion „Glätten von Körpern“ (siehe Punkt 5) in *SPIRIT fresco II* dann auch weich gerechnet.
- Bestehende Geländemodelle können über die Funktion *Mach Körper* nachträglich in *SPIRIT fresco II* weich dargestellt werden.



Informationen

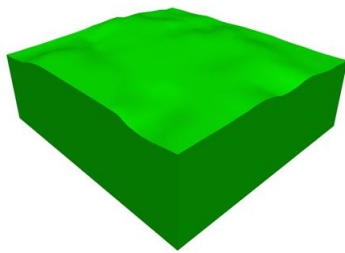
Bitte beachten Sie, dass das Geländemodell geschlossen sein muss, um das Volumen berechnen und die booleschen Operationen darauf anwenden zu können.

Nutzen Sie für die Erstellung der Baugrube die neuen 3D-Funktionen in *SPIRIT* 14, der Sweep-Körper ist ideal dazu geeignet, den Arbeitsraum der Baugrube entlang des Gebäudes zu erstellen.

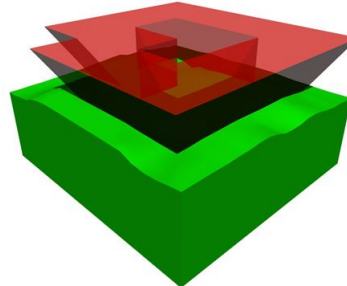
Anschließend können Sie den Sweep-Körper mit dem Hauskörper vereinigen und die Schnittmenge zum Geländemodell bilden. Somit erhalten Sie den Baugrubenaushub als 3D-Körper.

Wie geht das ?

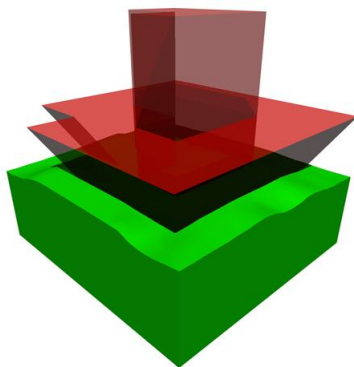
Geländemodell



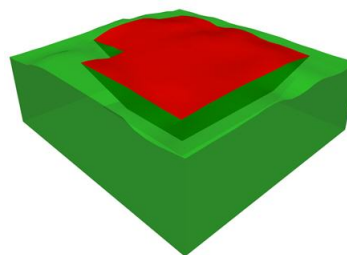
Arbeitsraum als Sweep Körper bilden



Gebäudehülle als Polyplatte mit Arbeitsraum vereinigen



Mit boolescher Operation Schnittmenge bilden



Ergebnis der Schnittmenge



7. Neuer Verdeckte-Linien-Rechner



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 12
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT 14.10 hat einen neuen Verdeckte-Linien-Rechner erhalten. Isometrie-Darstellungen von 3D-Modellen zur Entwurfserläuterung oder für einen Wettbewerbsplan sind jetzt noch genauer und müssen nicht mehr nachbearbeitet werden.

Die Ergebnisse für Schnitt- und Ansichtsberechnungen sind genauer. Durchdringungskörper werden exakt berechnet, wenn der Schalter *Schnitt-Kante* aktiviert ist.



Nutzen

- Ansichten, Schnitte und Isometrien lassen sich schneller erzeugen
- Die Ergebnisse sind exakter, fehlende Elemente des früheren Verdeckte-Linien-Rechners sollten nicht mehr auftreten.



Information

Im Schnitt-Menü können auch Ansichten gerechnet werden! Diese lassen sich nachträglich bei Änderungen im Bearbeiten-Menü des Schnitt-Menüs aktualisieren.

8. Anwenderwünsche



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 13
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Anwenderwunsch 1 - Schnelleres Identifizieren von Räumen ermöglichen

SPIRIT 14.10 öffnet nun beim Identifizieren eines Raumes nicht mehr die komplette Auswertung, sondern nur noch das Raumformular. Das bedeutet schnelleres Ändern und Bearbeiten des Raumprogramms aus *SPIRIT*.



Anwenderwunsch 2 - Identifizieren von Räumen bei geöffneter Auswertung

SPIRIT 14.10 stellt beim Identifizieren eines Raumes direkt in der Auswertung den richtigen Knotenpunkt dar für etwaige Änderungen. Sie können nun also auch umgekehrt Ihr Raumprogramm überprüfen und bearbeiten.



Anwenderwunsch 3 - Identifizieren der Schraffurfarbe

SPIRIT 14.10 stellt beim Identifizieren einer Schraffur nun auch die Schraffurfarbe dar, insbesondere wenn diese von der Umrissfarbe abweicht. Ebenso finden Sie diese Information im Kontext-Menü.



Anwenderwunsch 4 - Farbdialog direkt öffnen

SPIRIT 14.10 öffnet auf Wunsch den Farbdialog direkt, ohne die ersten 15 Farben auf der *SPIRIT*-Menüleiste anzuzeigen. Eingestellt wird diese Funktion im Optionen-Menü auf der Karteireiterseite *Bearbeiten*.



Anwenderwunsch 5 - Symbolinformationen im Bauteilbrowser

Im Bauteilbrowser wird beim Bewegen des Maus-Cursors über ein Symbol der Symbolname angezeigt.



Hierzu muss für den Cursor die Kurzhilfe aktiviert sein. Sie finden diese Einstellung im Optionen-Menü auf dem Knotenpunkt *Cursoreinstellung – Kurzhilfe*.



Anwenderwunsch 6 - Fokus auf Knotenpunkte im Bauteilbrowser

Wird in *SPIRIT* 14.10 ein Bauteil aus dem Browser heraus zum Editieren geöffnet und nach dem Bearbeiten des Bauteils wieder zurück in die Hauptzeichnung gewechselt, setzt *SPIRIT* den Fokus auf das zuletzt editierte Element im Tree.

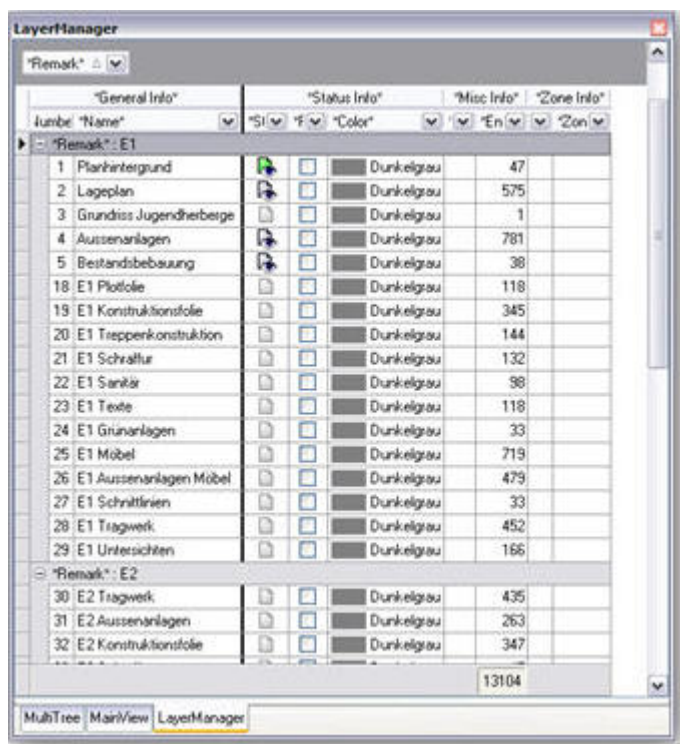


Anwenderwunsch 7 - Highlighten während des Editierens einer Polylinie

SPIRIT 14.10 hebt die Polylinie, die bearbeitet wird, in der Ident-Farbe hervor, auch wenn die Polylinie keinen Umriss hat – wie z. B. bei Farbfüllungen oder Schraffuren.

II. Neuerungen Version 14.2

1. Folienmanager zum ständigen Andocken



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 15
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT hat einen Folienmanager erhalten, der sich am Bildschirmrand andocken lässt.

Folgende Funktionen stehen dabei zur Verfügung

- Folien ein- und ausschalten über das Folien-Icon
- Folienschreibschutz ein- und ausschalten über das Icon
- Bemerkungen in das Bemerkungsfeld schreiben – das Feld aktiviert sich automatisch
- [Shift] + linke Maustaste markiert Folien von – bis ...
Anschließend können die Folien ein-/ausgeschaltet, gesperrt werden, etc. - dieselbe Funktion wie im Folienmanager
- [Strg] + linke Maustaste markiert alle angeklickten Folien
Anschließend können die Folien ein-/ausgeschaltet, gesperrt werden, etc. - dieselbe Funktion wie im Folienmanager
- Das Kontextmenü schaltet eine Folie aktiv zum Editieren

- Sortierfunktionen, die es ermöglichen, Folien in Gruppen anzuzeigen, nach Zublick, nach Geschoss, freie Gliederung ...

Funktionen im Kontextmenü (rechter Mausklick auf dem Folienmanager):

- Folie aktiv
Schaltet die markierte Folie aktiv zum Zeichnen
- Folie nur aktiv
Schaltet die markierte Folie als einzige aktiv, alle anderen Folien werden ausgeschaltet
- Löschen
Löscht den Inhalt der ausgewählten Folie
- Entfernen - auch über Kurzwegtaste [Entf]
Entfernt die Folie aus der Zeichnung (Folie wird gelöscht)
- Einfügen - auch über Kurzwegtaste [Einfg]
Fügt eine neue Folie ein, der Name muss eingegeben werden



Nutzen

- Zeichnungen lassen sich viel schneller strukturieren und bearbeiten
- Die aktive Folie kann im Handumdrehen umgestellt werden, ohne den entsprechenden Menübefehl zu verlassen
- Die Sortierkriterien ermöglichen es, schneller Folienzusammenstellungen nach Zublick, nach Geschoss, oder nach freien Nummern auszuführen

2. Autocad 2007 - Import aus dem Papierbereich



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 17
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT 14.2 unterstützt das neueste Autocad-Format Version 2007. Mit der Umstellung der Schnittstelle wurde auch die Übergabe für Daten aus dem Papierbereich implementiert.

Eingestellt wird diese Funktion beim DWG/DXF-Import. Dort finden Sie nach Auswahl der entsprechenden DWG-Zeichnung auf der Hauptseite den Schalter „Paperspace-Daten als Blicke übertragen“.

Anschließend werden die Daten aus dem Papier und aus dem Modellbereich eingelesen. Sie finden die unterschiedlichen Inhalte als Blicke im Blick-Menü, über die Kurzwegtaste [Alt] + p aufrufbar, aufgeführt.



Nutzen

- Die Kommunikation mit den Planungsbeteiligten ist verbessert worden
- Layouts aus Autocad oder Autocad-Derivaten können vollständig übernommen werden.



Was ist der Papierbereich ?

In Autocad und auch anderen CAD-Systemen gibt es eine Unterscheidung zwischen dem Datenmodell und den Plänen, die später zum Ausdruck auf dieses Datenmodell referenzieren. Bisher wurden ausschließlich die Daten aus dem Modellbereich übernommen, da diese ja zur Planung wichtig sind. In *SPIRIT* gibt es keine Unterscheidung zwischen Datenmodell und Planlayout. Sie können die Daten handhaben wie Sie wollen! Ob Sie Ihre Pläne in einer externen Referenz zusammenstellen oder in ein und derselben Zeichnung, ist völlig Ihrer Arbeitsweise überlassen.



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 18
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99

3. Autocad 2007 - Import von ACIS Elementen



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 19
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT 14.2 unterstützt neben dem neuen Autocad-Format 2007 beim Import nun auch 3D-Volumenkörper (ACIS-Elemente) aus Autocad. Diese Funktion ist nicht sichtbar, sondern wird beim Import automatisch ausgeführt.

Volumenkörper sind spezielle 3D-Körper, die aus anderen Fachapplikationen kommen und 3D-Modelle darstellen.

Da *SPIRIT* einen eigenen 3D-Modeller hat, gibt es die Probleme beim Export zu anderen Fachapplikationen nicht. Die Volumenkörper aus Autocad werden dabei als Polygone importiert. Über die Funktion *Mach Körper* aus Version 14.10 können aus den Polygonmengen wieder Körper erzeugt werden.



Nutzen

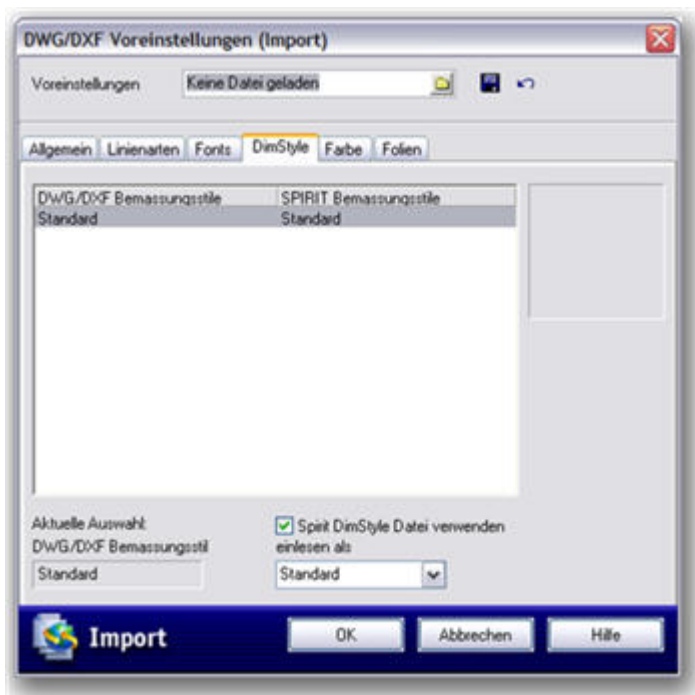
- Daten aus anderen Applikationen, speziell auch Daten von Herstellern, die ihre Bauteile und Symbole zum Download bereitstellen, werden komplett importiert.
- Die Importschnittstelle in *SPIRIT* ist auf dem technisch allerneusten Stand



Information

Weitere Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

4. Autocad Import 2007 - Verändern der Bemaßungsstile



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 20
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT bietet nun die Möglichkeit, beim Import von AutoCAD-Dateien (DWG/DXF) den darin verwendeten Bemaßungsstilen *SPIRIT*-eigene Bemaßungsstile zuzuweisen.



Nutzen

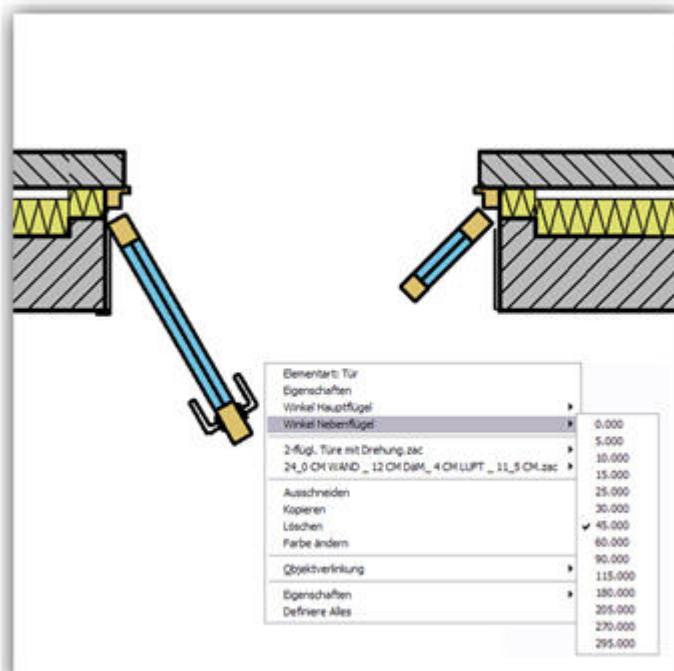
- Durch das Zuweisen ist es möglich, die unterschiedlichen Bemaßungsarten der beiden Applikationen zum selben grafischen Ergebnis zu bringen.
- Bemaßungsstile haben nun zur besseren Interpretation eine Vorschau bekommen, nicht nur beim Import, sondern auch bei der Auswahl der Bemaßungsstile im *SPIRIT*-Bemaßungsmenü.
- Differenzen oder Fehldarstellungen, z. B. zu lange Bemaßungslinien, kommen nun nicht mehr vor.



Information

Weitere Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

5. Ein- und zweiflügelige Türen mit änderbarem Öffnungswinkel



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 21
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

In *SPIRIT* 14.2 ist es möglich, für ein- und zweiflügelige Türen den Öffnungswinkel zu verändern. Dabei wird – wenn auf der entsprechenden Folie abgelegt und somit gewünscht – auch die 3D-Tür jeweils geöffnet.

Dazu sind in den erweiterten Türbauteilen Folien und Blicke hinzugekommen. Türen werden in diesem Fall in geschlossenem Zustand gezeichnet.



Nutzen

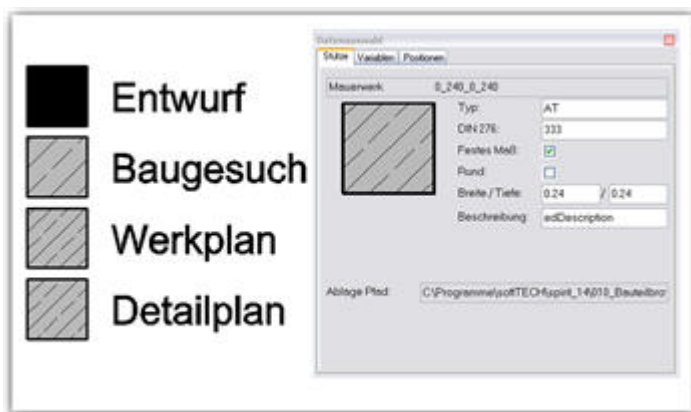
- Die Bauteildefinition in *SPIRIT* ist erweitert worden.
- Türen lassen sich nun auch mit geändertem Öffnungswinkel dynamisch für die 2D- und die 3D-Darstellung erstellen.



Information

Wie Sie eine Tür mit freiem Öffnungswinkel erstellen, erfahren Sie ausführlich mit Beispielbildern beschrieben in der Online-Hilfe unter dem Begriff "ZAK Bauteilbrowser - ZAK Bauteile - Öffnungen - Türen"

6. Decken



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 22
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

Decken können nun auch mit verschiedenen Schraffuren für jeden Maßstab versehen werden.

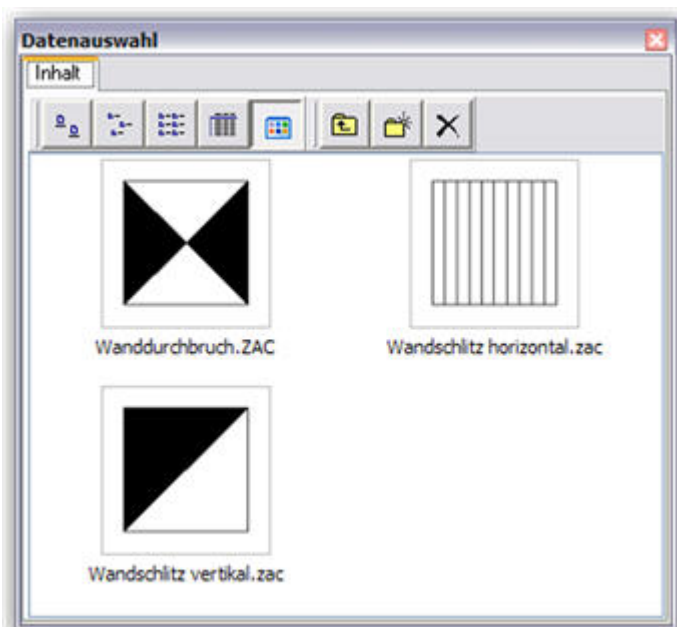
Stützen arbeiten wie Wände, können also mehrschichtige Informationen enthalten und für den Schnitt im Unterschied zur Wand andere Darstellungen übernehmen.



Nutzen

- Das ZAK-System ist weiter vervollständigt worden
- Decken sind nun auch maßstabsabhängig

7. Aussparungen und Nischen



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 23
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

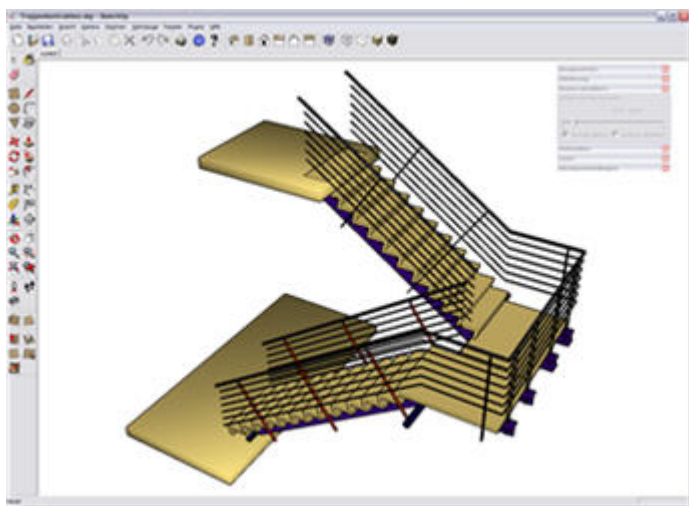
Aussparungen, Nischen und Wanddurchbrüche können ab *SPIRIT* 14.2 auch mit Darstellungsmaßstäben versehen werden.



Nutzen

- Die Werkplanung mit dem ZAK-System ist verbessert worden
- Schnitte sind weiter automatisiert worden

8. SketchUp-Export aus SPIRIT



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 24
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT hat eine neue Schnittstelle bekommen. *SPIRIT*-Projekte können direkt in ein *SketchUp*-Projekt exportiert werden. Blicke werden dabei als Seiten exportiert.

Aufgerufen wird die Funktion im Pulldown-Menü *Datei* ➤ *Export* ➤ *SketchUp*



Information

Weitere Informationen zu *SketchUp* erhalten Sie bei Ihrem Vertriebspartner oder auf unserer Homepage www.softtech.de.

9. Wilkhahn Möbelbauteile



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 25
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

Mit *SPIRIT* 14.2 erhalten Sie auch den kompletten Möbelkatalog von Wilkhahn, Möbelbauteile in 2D und 3D mit den entsprechenden Stoff- und Leder-Textures für *SPIRIT* fresco II.



Über Wilkhahn

Wenige Unternehmen haben die Büro- und Objektmöbelbranche so geprägt wie Wilkhahn. Über viele Jahre hinweg haben sie einen eigenen, wegweisenden Standpunkt eingenommen und diesen konsequent vertreten.

Heute beschäftigt Wilkhahn weltweit über 600 Mitarbeiter, mehr als 50 % des Gesamtumsatzes werden außerhalb Deutschlands erzielt. Trotz Globalisierung und zunehmendem Kostendruck: Auch mittelständische Unternehmen aus einem Hochlohnland können sich auf dem internationalen Markt behaupten. Voraussetzung ist allerdings eine klare Differenzierung vom Wettbewerb durch herausragende Produkt-Qualität und eine ausgeprägte Unternehmenskultur.



Hinweis

Die Materialien werden in Fresco mitinstalliert und stehen im Materialauswahl-Dialog anschließend zur Verfügung.

10. Anwenderwünsche



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 26
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Anwenderwunsch 1 - Ansicht vorn, hinten, links und rechts

Die Ansichten, die über die Navigationsleiste geschaltet werden können, merken sich ab *SPIRIT* 14.2 den Bildschirmausschnitt und stellen diesen beim Wechseln korrekt dar. Ein Scrollen oder Zoomen nach dem Wechsel ist nicht mehr notwendig.



Anwenderwunsch 2 - Testplot im Druckmenü

In *SPIRIT* 14.2 kann im Druckmenü direkt in ein PDF-Dokument gedruckt werden, das dann auf verschiedenen Druckern als Testblatt ausgegeben werden kann. Der Acrobat Reader öffnet sich direkt, das PDF-Dokument wird anschließend wieder gelöscht.



Anwenderwunsch 3 - Blicke einer Zeichnung im Kontextmenü

Neben den Darstellungs-Maßstäben sind nun auch die normalen Zeichnungsblicke im Kontextmenü mit [Strg] + rechte Maustaste in *SPIRIT* verfügbar.



Anwenderwunsch 4 - Standard-Stifttabelle im Optionen-Menü einstellbar

Im Optionen-Menü in *SPIRIT* ist die Standard-Stifttabelle einstellbar, die bei der Anzeige von ZAK-Bauteilen verwendet wird.



Anwenderwunsch 5 - Schnelleres Öffnen der Karteireiterseite Mengen

Das Berechnen und Anzeigen der Mengenübersicht in der Auswertung ist um ein Vielfaches beschleunigt worden.



Anwenderwunsch 6 - Dachschrägen als Mengen auswertbar

SPIRIT 14.2 bietet in der Auswertung die Neuerung, dass Dachschrägen nun als separater Knotenpunkt auf der Raummengenseite angezeigt werden und auch an *AVA NTi* und den *SPIRIT* kostenmanager übergeben werden können.



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen *SPIRIT* 15

Seite 27
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99

III. Neuerungen Version 15

1. SPIRIT für Windows Vista



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 28
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT ist für Windows Vista geeignet. Die Installation ist für das neue Betriebssystem komplett angepasst worden. Alle veränderbaren Anwender-Daten liegen im Verzeichnis „All Users“, Programmdateien im Ordner „Programme/SOFTECH/SPIRITxx“.

Microsoft schützt mit Vista die Ordner „Programme“ und „Windows“ vor Schreibzugriffen während des Betriebes.

Beim Start der Installation wird deshalb zuerst gefragt, ob Sie dieses Programm gestartet haben. Da alle Programme diese Frage anzeigen, wird Ihr Computer vor unerlaubten Installationen geschützt.

Alle von *SPIRIT* gesicherten Daten werden in einen von Microsoft definierten „Benutzerbereich“ automatisch umbewegt. Dann sind nur noch Verweise auf diese Daten in den einzelnen Ordnern abgelegt.



Nutzen

- Sicherheit beim Arbeiten – Programmdateien sind vor dem Zugriff geschützt
- Anwender-Rechte können einfacher vergeben werden
- Updates lassen sich leichter aufspielen, da die Anwenderdaten getrennt vorgehalten werden



Wichtige Hinweise

Die Aladdin-Dongle (Axxxxx) können weiterhin eingesetzt werden. Es sind allerdings die aktuellsten Treiber von Aladdin für Microsoft Vista erforderlich. Marx-Dongles sind unter Windows Vista nicht mehr lauffähig.

Im Anwenderforum auf www.softtech.de finden Sie zahlreiche Tipps zum Arbeiten mit *SPIRIT*. Im FAQ-Bereich (Frequently asked questions) finden Sie die am häufigsten gestellten Fragen.

2. Zeichnungsausschnitt verschieben - Pan



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 30
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT 15 unterstützt die sogenannte "Pan"-Funktion. Das bedeutet das Verschieben des Bildschirm-Ausschnitts mit der Maus und nicht über die Pfeiltasten.

Pan-Funktionsaufruf 1 über das Icon:

Um einen Bildschirm-Ausschnitt mit der Maus verschieben zu können,

drücken Sie auf das Icon  in der Cursor-Iconleiste (diese Funktion hat den Tastatur-Code 2501). Anschließend klicken Sie mit der linken Maustaste in den Bildschirm, halten die Maustaste gedrückt und können nun die Zeichnung über den Bildschirm verschieben.

Pan-Funktionsaufruf 2 nur mit der Maus:

Halten Sie die mittlere Maustaste gedrückt und bewegen Sie den Cursor. Die Zeichnung "hängt" am Cursor und kann über den Bildschirm verschoben werden.



Nutzen

- *SPIRIT* Zeichnungsausschnitte können nun über die Pan-Funktion und das Scrollrad (ein- und auszoomen) komplett über die Maus angesteuert werden.
- Da auch während des Zeichnens mit der mittleren Maustaste gepant werden kann, ist diese Funktion für jede Zeichenoperation hilfreich.
- Die bestehenden Eingabemöglichkeiten stehen selbstverständlich nach wie vor zur Verfügung.



Information

Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

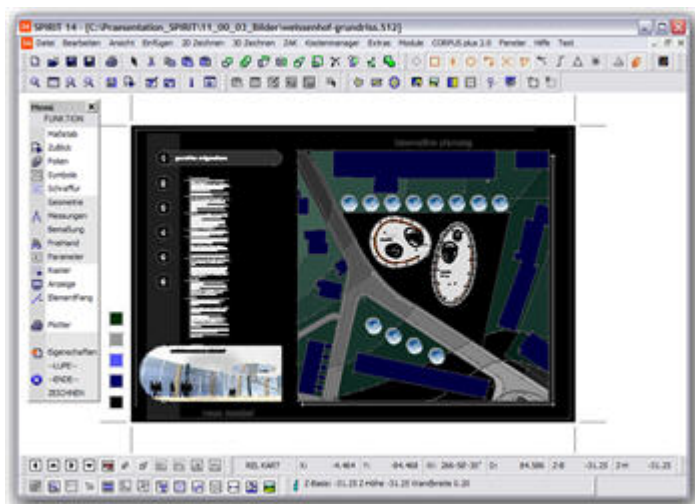
Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen *SPIRIT* 15

Seite 31
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99

3. Bilder für DXF/DWG Im- und Export



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 32
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT 15 unterstützt den Import und Export von Bildern im DXF- und DWG-Format. Diese Funktion muss nicht durch einen speziellen Befehl aufgerufen werden, sondern wird automatisch beim DXF und DWG Ex- und Import ausgeführt.

Sind auf AutoCAD-Seite Cliprahmen verwendet worden, werden diese auch nach *SPIRIT* übergeben.



Nutzen

- *SPIRIT* ist im Bereich des Datenaustauschs verbessert worden.
- Layout-Pläne können nun vollständig nach DWG und DXF übergeben werden.
- Neben dem PDF- und DWF-Format gibt es nun auch die Möglichkeit, das DWG- und DXF-Format für die Übergabe von Layoutdaten zu nutzen.



Information

Beim Versenden der Daten ist darauf zu achten, dass auch die Bilder übergeben werden. Das gilt sowohl für *SPIRIT* als auch für AutoCAD als Sender oder Empfänger!

Wenn Sie eine DXF/DWG-Datei bekommen haben, sollten die Bilder im selben Verzeichnis liegen, denn dann werden diese auch nach *SPIRIT* übergeben.

Über die Funktion "Zip and Go" können Sie alle Bilder auch in eine einzige ZIP-Datei extrahieren.



Wichtige Hinweise

Gekachelte Texturen und transparente Bilder bzw. Bilder mit Bluescreen-Technik (transparentem Bildhintergrund) werden nicht unterstützt!



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 33
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99

4. Exportnamen für SPIRIT-Folien



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 34
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99

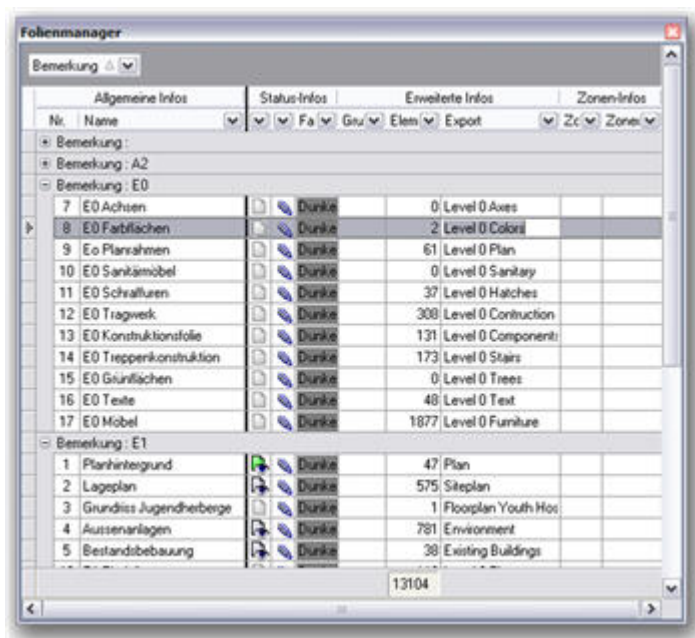


Funktion

SPIRIT 15 kann Foliennamen beim Export in das DXF- oder DWG-Format umbenennen. Dafür gibt es im Folienmanager eine weitere Spalte „Export“, in die der von der *SPIRIT*-Zeichnung abweichende Folien/Layer-Name eingetragen werden kann.

Wird für mehrere Folien ein und derselbe Namen eingetragen, werden die Inhalte dieser Folien in der DWG- und DXF-Zieldatei auf eine Folie (Layer) geschrieben.

Beim Exportieren finden Sie auf der Karteireiterseite „Folien“ eine Checkbox „Export Spalte als Layername“. Wenn Sie dort das Häkchen setzen, werden die *SPIRIT*-Foliennamen ersetzt. In der Vorschau sehen Sie dann auch den ersetzten Foliennamen.



Exportdialog / Karteireiter Folien



Nutzen

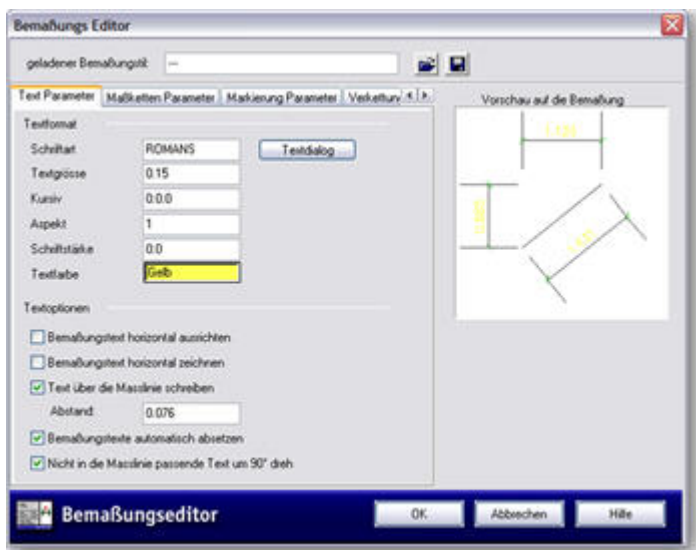
- Vorgegebene Folien/Layer-Strukturen von Bauherren können über diese Funktion erfüllt werden, ohne von der eigenen Arbeitsweise abweichen zu müssen.
- Da dieses Feld ein zusätzlicher Eintrag im Folienmanager ist, kann auch auf die „Bauherrensicht“ umgeschaltet werden
- Durch die Möglichkeit, auch gleichlautende Export-Namen zu vergeben, ist es auch möglich, *SPIRIT*-Folieninhalte zusammenzufassen
- Werden keine Export-Namen vergeben, wird automatisch der *SPIRIT*-Folienname übernommen.
- Eine Zeichnung kann nun auch von der Folienstruktur her automatisch ins Englische oder eine andere Sprache übertragen werden.



Information

Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

5. Bemaßungseditor



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 36
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99

Funktion

SPIRIT hat für das Erstellen und Bearbeiten von Bemaßungsstilen einen neuen Editor erhalten.

Aufgerufen wird diese Funktion unter anderem über *Bemaßung* → *DimArten* → *Editor*. Im sich anschließend öffnenden Dialog können nun alle Bemaßungsparameter der SPIRIT-Bemaßung eingestellt werden.

Durch die Vorschau kann jede Änderung live am Bildschirm verfolgt werden, bevor die Bemaßung als neue oder geänderte Stildatei abgespeichert wird.

Auch bei der Auswahl der Stildatei kann nun über die Vorschau die richtige Bemaßung einfacher ausgewählt und übernommen werden. Zusätzliche Notizen sind nicht mehr notwendig.

Nutzen

- Bemaßungen sind einfacher zu handhaben und als Stil neu zu erstellen.
- Stildateien können durch die Vorschau schneller erkannt und benutzt werden.
- Für Einsteiger oder Anwender, die das System nicht täglich nutzen, ist diese Funktion eine Vereinfachung, um mit Bemaßungen sicher umzugehen.

Information

Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe !

6. Power-Polyline/Polyplatten-Funktionen



Funktion

Die Polylinie und Polyplatte in *SPIRIT* hat weitere Funktionen erhalten.

1. Mit Offset eine neue Polylinie erzeugen

Diese Funktion erstellt in einem bestimmten Abstand (Offset) eine neue Polylinie. Sie finden diese Funktion im Offset-Menü, das Sie mit der Kurzwegtastenkombination [Alt] + g und *F3 Offset* erreichen, oder im Pulldown-Menü *Extras* unter *Geometrie* → *F3 Offset*.

Folgende Operationen stehen dabei zur Verfügung

- **ZiehMit**
Mit dieser Funktion können Sie dynamisch mehrere neue Polylinien erzeugen.
- **ParaDist**
Mit dieser Funktion können mehrere Polylinien in einem fest vorgegebenen Abstand erzeugt werden.

Weitere Optionen in diesem Dialog sind:

- **Loch Offset**
Ist diese Funktion gesetzt, wird für Löcher in der Polylinie ebenfalls ein Versatz erzeugt und in die neue Polylinie automatisch eingefügt.
- **Loch = 0**
Ist diese Funktion aktiviert, werden in der neuen Polylinie automatisch Löcher ohne Versatz miterzeugt.
- **ohne Loch**
Mit dieser Funktion wird beim Erzeugen der neuen Polylinie kein Loch eingefügt
- **Umkehren**
Diese Funktion dreht das Offset für die Löcher in die entgegengesetzte Richtung um.
- **Original Löschen**
Mit dieser Funktion werden die 2D-Linien, aus denen die Polylinien erzeugt werden, gelöscht
- **Zu Folie**
Die neuen Polylinien werden auf einer auszuwählenden Folie erzeugt.

2. Mach Polylinie im Polylinien-Menü

Über diese Funktion werden aus 2D-Linienkonstruktionen automatisch Polylinienflächen erzeugt. Diese können anschließend farbig gefüllt werden.

Aufgerufen wird diese Funktion im Polylinien-Menü, das Sie über das Pulldown-Menü *2D* erreichen, oder im Kurven-Menü mit *S6 Polylinie*.



Nutzen

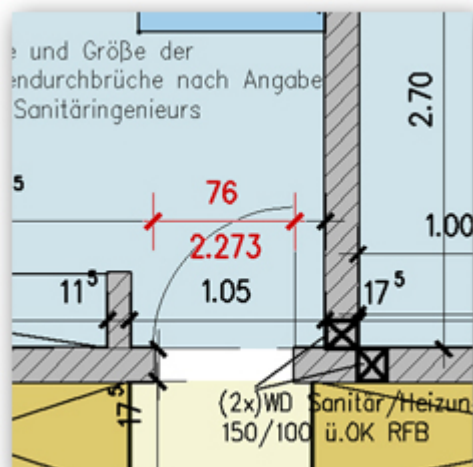
- *SPIRIT*-Polylinien und Polyplatten können schneller weiterbearbeitet werden
- Durch die Möglichkeit, mit 2D-Vorlagen automatisch Polylinien erzeugen zu lassen, können Ansichten im Handumdrehen farbig gestaltet werden.
- Polyplatten über 2D-Vorlagen zu erstellen, bietet für den 3D-Bereich völlig neue Möglichkeiten.



Information

Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe!

7. 2D-Bemaßungen für Öffnungen



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 39
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT kann für 2D-Bemaßungen Öffnungshöhen einfügen. Diese Öffnungshöhen sind Bestandteil der Bemaßung und werden beim Strecken oder Bewegen der Maßkette automatisch richtig angeordnet.

Aufgerufen wird dieser Befehl über das Menü *Bemaßung* → *Linear* → *Bearbeiten*. Dort können Sie mit *F6 Öffnungshöhe* ein Öffnungsmaß als Zahlenwert eingeben, der sich bezüglich der Maßeinheit automatisch anpasst.

Mit *F7 Öffnungstext* können Sie einen Text einfügen, wie z. B. „UKD“, der sich von der Position her anpasst, aber nicht an die Maßeinheit. Das Ändern von Öffnungshöhen oder Öffnungstexten erfolgt einfach durch Zuweisen eines neuen Wertes.

Mit der Funktion *F8 Öffnung löschen* kann der Öffnungsmaßtext bzw. die Öffnungshöhe wieder entfernt werden.



Nutzen

- SPIRIT ist im Bereich der Werkplanung flexibler geworden.
- Wenn ein Plan mit 2D-Bemaßungen erstellt wurde, müssen Öffnungshöhen beim Verändern nicht jedesmal nachgezogen werden.
- Wird eine ZAK-Bemaßung zerfallen gelassen, sind die Öffnungshöhen nun Bestandteil der Maßkette.
- Beim Datenaustausch werden aus diesen Maßketten im DWG/DXF-Format Blöcke erzeugt.

- Öffnungshöhen bzw. Öffnungstexte können einmal eingestellt und an mehreren Stellen zugewiesen werden.
- Änderungen von Öffnungshöhen oder Öffnungstexten über einen Plan können durch erneutes Zuweisen wesentlich schneller und einfacher vorgenommen werden.



Information

Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe!



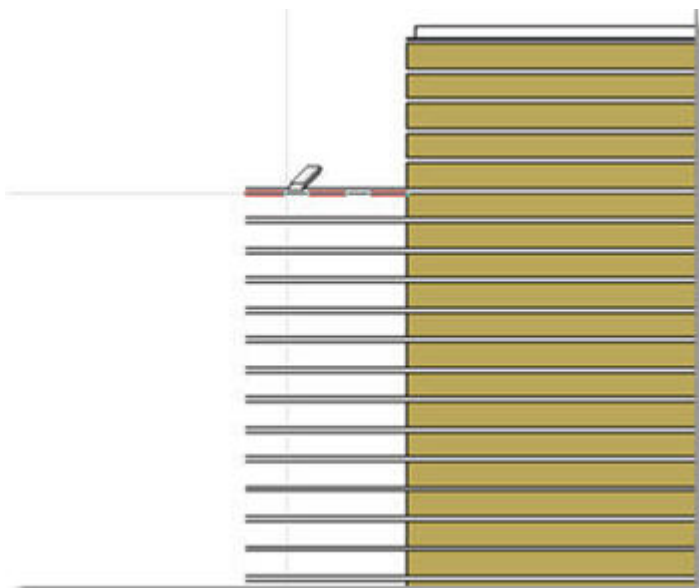
Wichtige Hinweise

Die Texteingenschaften der Öffnungsmaße werden automatisch von der jeweiligen Maßkette übernommen und müssen nicht jedes Mal neu eingestellt werden.

Eine von der Maßkette abweichende Textgestaltung ist nicht möglich!

Wenn die ZAK-Bemaßung zerfallen gelassen wird, werden Fenster- und Türmaße automatisch in die neue 2D-Bemaßungsart umgewandelt und können dort auch weiter bearbeitet werden.

8. Radiergummi



Funktion

Linien teilweise zu löschen, ist im Bereich der 2D-Konstruktionen, wie z. B. bei der Werkplanung oder einem Detail, eine sehr häufig ausgeführte Funktion, die in der Summe sehr viel Zeit in Anspruch nimmt.

SPIRIT 15 ist in der Lage, über die neue Funktion *Radiergummi* Linien und Bögen, die sich überschneiden, automatisch teilweise zwischen den Schnittpunkten zu löschen. Dabei wird der Linienteil zwischen den Schnittpunkten entfernt.

Aufgerufen wird die Funktion im *Löschen*-Menü über *S5 Radiergummi* oder über das Icon *Radiergummi* .



Nutzen

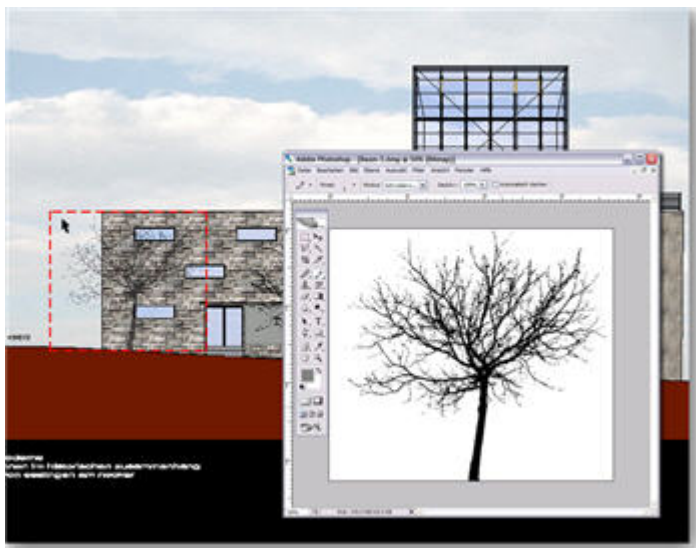
- Der Radiergummi ermöglicht schnelleres 2D-Zeichnen und -Korrigieren.
- Durch die saubere mathematische Verschneidung kann es nicht mehr passieren, dass aus Versehen danebengeklickt wird.
- Da auch Bögen unterstützt werden, ist die Funktion *Teilweises Löschen* eigentlich überflüssig, aber für Sonderkonstruktionen natürlich wie gewohnt verfügbar.



Information

Weitere Informationen dazu finden Sie in der [Online-Hilfe](#)

9. Neuer Auswahlcursor mit Doppelklick-Funktion



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 42
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT hat neue Cursor-Funktionen erhalten. Dazu gehört auch der Auswahlcursor. Diese Funktion können Sie in der neuen Iconleiste *Cursor* auswählen. Der Cursor kann über diese Iconleiste zwischen den Funktionen

- Auswahl
- Bildschirmausschnitt bewegen
- 2D-Linie
- 2D-Wand
- ZAK-Wand

gewechselt werden.

Ist der Cursor im Auswahlmodus, können Sie folgende Aktionen per Doppelklick mit der linken Maustaste ausführen:

Öffnen von: Bildern, Referenzen, ZAK-Bauteilen, Hyperlinks, Excel-Tabellen, Word-Dokumenten, RTF- und TXT-Textdateien, *SketchUp*-Referenzen, ...

Bearbeiten von:

2D: Polylinie, Textblock, normaler Text

3D: Polyplatten, Sweep-Körpern

ZAK: Dächern



Auswahl-Funktionen auf der linken Maustaste

Einfacher Klick markiert ein Element. Drücken der linken Maustaste und gleichzeitiges Ziehen von links oben nach rechts unten markiert einen Bereich und wählt alle Elemente aus, die vollständig in diesem Bereich liegen.

Wird diese Aktion von rechts unten nach links oben ausgeführt, schaltet sich der Befehl *Kreuzen* automatisch aktiv und es werden alle Elemente, die vollständig oder auch nur teilweise im Auswahlbereich liegen, markiert.

Mit der Auswahl können Sie in Zukunft alle Bearbeitungsfunktionen ausführen, lesen Sie dazu bitte das nächste Kapitel.



Auswahl-Funktionen auf der rechten Maustaste

Die rechte Maustaste kann nun im Selektionsmodus direkt das Kontextmenü öffnen. Der *SPIRIT*-Menüwechsel funktioniert dabei entweder über die gleichzeitig gedrückte [Strg]-Taste, oder wenn der Cursor auf der *SPIRIT*-Menüleiste steht, direkt. Ist der Selektionsmodus ausgeschaltet, verhält sich *SPIRIT* wie gewohnt: rechte Maustaste = Menü-Ende. Im Optionen-Menü kann das automatische Kontextmenü auch umgestellt werden!



Nutzen

- Das Bearbeiten von Bauteilen, Polylinien, Bildern etc. ist durch den Doppelklick um ein Vielfaches schneller geworden. Eine Liste aller Elemente, die per Doppelklick geöffnet werden können, finden Sie in der Online-Hilfe.
- Hyperlinks bekommen einen noch höheren Stellenwert! Projektdokumente, in welchem Format auch immer, können nun direkt aus *SPIRIT* heraus geöffnet und editiert werden.



Information

Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.



Wichtige Hinweise

Der Menüwechsel in *SPIRIT* funktioniert nach wie vor über die rechte Maustaste. Entweder mit der gedrückten [Strg]-Taste auf der Zeichenfläche, oder Sie bewegen den Cursor auf die *SPIRIT*-Menüleiste und drücken dort einfach wie gewohnt die rechte Maustaste.

10. Flächenselektion für Farbfüllungen und Bilder



Funktion

Füllungen für Polylinien müssen ab der Version 15 nicht mehr am Rand ausgewählt werden, um eine Füllung zu ändern oder ein Bitmap auszuwählen, sondern können nun auch auf der Fläche selbst ausgewählt werden.

Dabei wird auch die Reihenfolge der Elemente auf dem Bildschirm berücksichtigt, so dass diese Funktion im Layoutbereich besonders nützlich ist.

Diese Funktion wird automatisch ausgeführt und bedarf keiner besonderen Einstellung.



Nutzen

- Die Funktion bietet im Bereich des Planlayouts eine sehr große Verbesserung, da Elemente viel schneller ausgewählt und verändert werden können.
- *SPIRIT* lässt sich von Neueinsteigern/Aufsteigern leichter bedienen.



Information

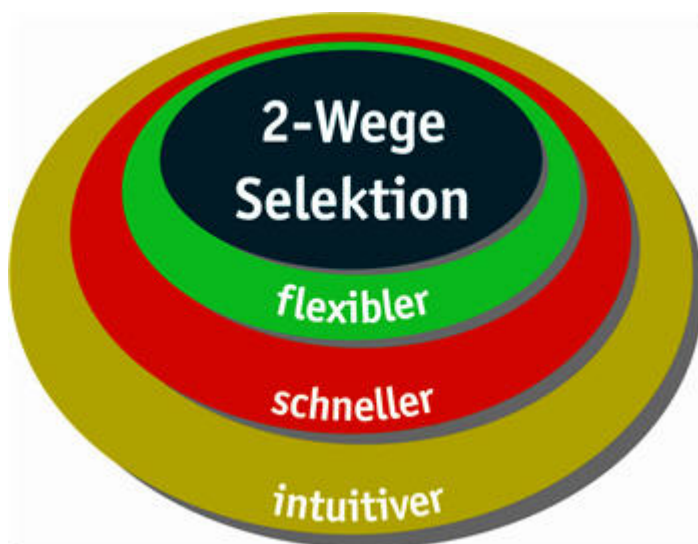
Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe!



Wichtige Hinweise

Beachten Sie bitte, dass der Suchradius des Cursors nach wie vor auf Fangelemente reagiert. Wählen Sie in der Zeichnung an einer Stelle, wo Farbfüllung und Zeichnungselemente eng zusammenliegen, die Füllung aus, kann je nach Einstellung in den Fangkriterien auch das Zeichnungselement erfasst werden.

11. 2-Wege-Selektion



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 45
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

Das Prinzip „Definiere zuerst was du machen willst, und anschließend mit wem“ wird durch die Windows-Funktion, „Wähle zuerst was du ändern willst, und dann wie“ ergänzt. Mit dem neuen Auswahlcursor ist es nun möglich, diese Funktionsweisen für die Grund-Bearbeitungsfunktionen umzudrehen.

Siehe hierzu auch die Beispielvideos in der Online-Hilfe.

Folgende Funktionen stehen dabei zur Verfügung:

Bewegen nach Auswahl

Aufgerufen wird diese Funktion über das Kontextmenü (rechte Maustaste) und über die Kurzwegtaste [b]. Über die Eingabe des Bewegen-Startpunktes und des Bewegen-Endpunktes werden die Elemente über den Bildschirm bewegt. Nutzen Sie dazu bitte auch den Magnetcursor, um Konstruktions-Hilfspunkte zu fangen !

Weitere Informationen zum [Magnetcursor](#) finden Sie im Kapitel *Neuerungen Version 14.10.*

Drehen nach Auswahl

Aufgerufen wird die Funktion über das Kontextmenü (rechte Maustaste) oder über die Kurzwegtaste [d]. Standardmäßig wird der Mittelpunkt der ausgewählten Elemente als Drehzentrum gewählt. Möchten Sie diesen verändern, können Sie über die Funktion *F0 Zentrum* ein anderes Drehzentrum angeben.

Für die Eingabe des Drehwinkels können Sie zum einen die Mauseingabe benutzen - klicken Sie einfach auf einen Zeichnungspunkt und die ausgewählten Elemente werden um den entsprechenden Winkel gedreht.

Zum anderen haben Sie die Möglichkeit, in der Eingabezeile einen festen Drehwinkel einzugeben. Dieser "läuft" auch beim dynamischen Drehen mit und zeigt den Drehwinkel an.

Dehnen nach Auswahl

Aufgerufen wird diese Funktion über das Kontextmenü (rechte Maustaste) und über die Kurzwegtasten Kombination [Alt] + [d]. Standardmäßig wird der Mittelpunkt der ausgewählten Elemente als Dehnzentrum benutzt. Möchten Sie dieses verändern, können Sie über die Funktion *F0 Zentrum* ein anderes Dehnzentrum angeben .

Für die Eingabe der Dehnrichtung und des Dehnfaktors benutzen Sie im Anschluss die Maus. Wenn Sie die Maus in X-Richtung bewegen, wird die Auswahl nur in x-Richtung gedehnt. Wenn Sie die Maus in y-Richtung bewegen, wird die Auswahl nur in y-Richtung gedehnt. Wenn Sie die Maus diagonal zur Auswahl bewegen, wird die Auswahl sowohl in x- als auch in y-Richtung gedehnt. Der Faktor kann mit der Eingabe eines Punktes auf der Zeichenfläche frei definiert werden, oder über die Eingabezeile als fester Wert eingegeben werden.

Spiegeln nach Auswahl

Aufgerufen wird diese Funktion über das Kontextmenü oder über die Kurzwegtaste [Shift] + [s]. Nach dem Funktionsaufruf können Sie die Spiegelachse über die Maus definieren, oder mit der Funktion *F1 Element* ein Zeichnungselement als Spiegelachse auswählen.

Löschen einer Auswahl

Aufgerufen wird diese Funktion über das Kontextmenü oder über die Kurzwegtaste [Entf].

Kopieren einer Auswahl

Aufgerufen wird diese Funktion über das Kontextmenü, oder über die Funktion *Bewegen* nach Auswahl (siehe oben) mit der Option *S2 Und Kopie*.



Nutzen

- *SPIRIT* lässt sich für Neueinsteiger besser bedienen.
- Die neuen Eingabemethoden sind auch bei den bestehenden Bearbeiten-Funktionen verfügbar.
- Die Funktion bietet nach dem Beenden dennoch die Möglichkeit, „vergessene“ Elemente mit derselben Funktion wie in *SPIRIT* gewohnt zu bearbeiten.

Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen *SPIRIT* 15

Seite 47
vom 03.05.2007

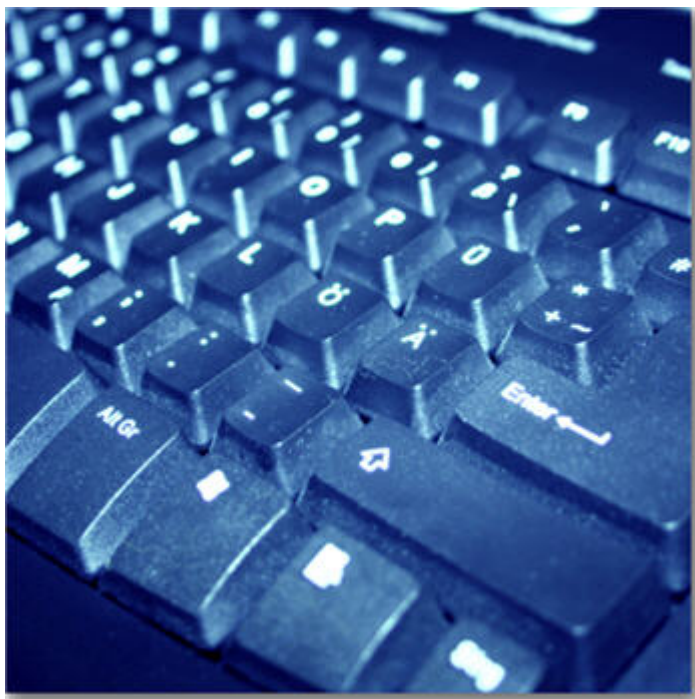


Information

Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99

12. Neue Kurzwegtasten



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 48
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

Entf Löschen der ausgewählten Elemente

A [Shift] + [a] Auswahlcursor ([a] ist für den Architekturmodus)

P [Shift] + [p] Panen der Zeichenfläche

L [Shift] + [l] 2D-Linien zeichnen ([a] ist der Architekturmodus bzw. Arch2D-Modus)

STRG + A Alles Sichtbare auswählen (Foliensuche beachten)

STRG + D Aktuelle Auswahl aufheben

STRG + O Orthogonal-Modus auf maximale Größe neu berechnen

STRG + 1 Isometrie links vorne

STRG + 2 Ansicht vorn

STRG + 3 Isometrie rechts vorne

STRG + 4 Ansicht links

STRG + 5 Orthogonal-Modus letzter Ausschnitt

STRG + 6 Ansicht rechts

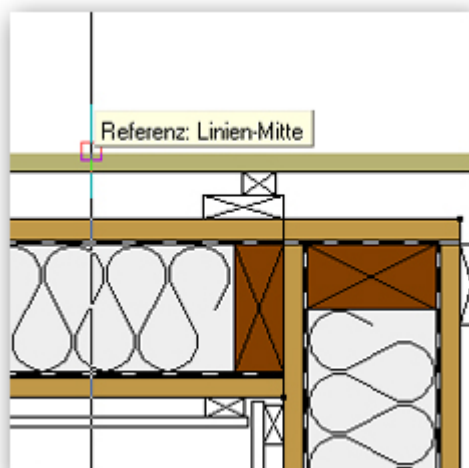
- STRG + 7** Isometrie links hinten
- STRG + 8** Ansicht hinten
- STRG + 9** Isometrie rechts hinten



Nutzen

- *SPIRIT* lässt sich schneller bedienen
- Weitere Windows Standard-Kurzbefehle sind in *SPIRIT* verfügbar
- Die [Strg]-Tastenkombinationen sind im 3D-Bereich besonders hilfreich

13. Fangen in Referenzen



Funktion

Der *SPIRIT*-Cursor ist in der Lage, alle Fangpunkte - je nach Einstellung im Fangeigenschaften-Menü - einer Referenz zu nutzen und diese auch zwischen Zeichnung und Referenz zu bilden.

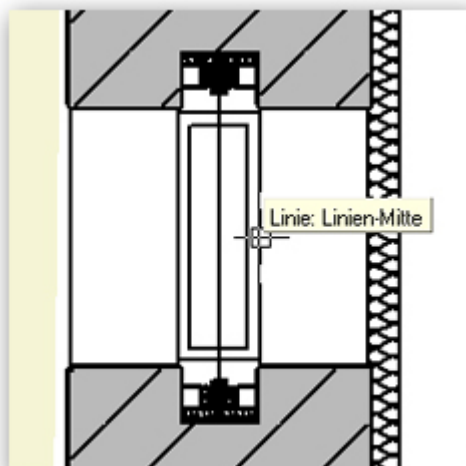
Durch einen intelligenten Filtermechanismus ist der Cursor in der Lage, auch bei einer großen Menge von Zeichnungsinhalten und einem kleinen Maßstab die Fangpunkte der großen sichtbaren Elemente zu übernehmen.



Nutzen

- Bessere Unterstützung beim Arbeiten mit Referenzen.
- Projekte können übersichtlicher strukturiert werden.

14. Fangen in ZAK-Bauteilen



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 51
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

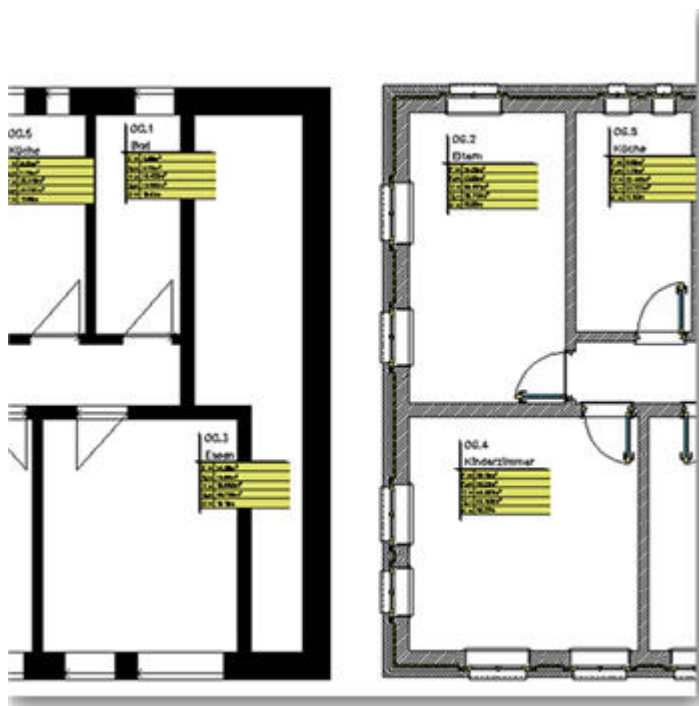
In ZAK-Wänden, Fenstern, Türen etc. kann man auf die komplette Geometrie mit der mittleren Maustaste oder dem neuen Cursor fangen. Mehrschichtige Wände und ZAK-Bauteile können so nun auch in der Werkplanung mit der 2D-Bemaßung bemaßt werden. 3D-Sprossenfenster können in der Ansicht editiert werden.



Nutzen

- Das ZAK-System benötigt zum Beispiel zum Vermaßen mit der normalen 2D-Bemaßung keine 2D-Generierung mehr.
- Das ZAK-System kann nun auch mit der ganz normalen 2D-Bemaßung ergänzend benutzt werden.
- Konstruktionpunkte können nun auch aus ZAK-Bauteilen abgeleitet werden.

15. ZAK-Detail-Maßstäbe für Referenzen



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 52
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

Seit *SPIRIT* 14 wird beim Anlegen eines Blickes auch der aktuell eingestellte Darstellungsmaßstab des ZAK-Systems mit abgespeichert.

Wird in eine Zeichnung eine Referenz mit ZAK-Bauteilen eingefügt, so kann ab der Version 15 die referenzierte Zeichnung einen anderen Darstellungsmaßstab erhalten als die Hauptzeichnung.

Dazu muss lediglich ein Blick mit einem anderen Darstellungsmaßstab erstellt und dieser in der Referenz als gewünschter Darstellungsblick ausgewählt werden.



Nutzen

- Bessere Planzusammenstellung in *SPIRIT*.
- Details können schneller erstellt werden.
- *Gen2D* ist nicht mehr notwendig.

16. Texturen für den SketchUp-Export



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 53
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

Für den *SketchUp*-Export werden nun auch in *SPIRIT* fresco II zugewiesene Bildtexturen - sofern es sich um Bitmap-Dateien handelt - unterstützt. Das gilt ebenfalls für Referenzen und ZAK-Bauteile.

Dabei unterstützt *SPIRIT* selbstverständlich auch die neueste *SketchUp*-Version 6.0.



Nutzen

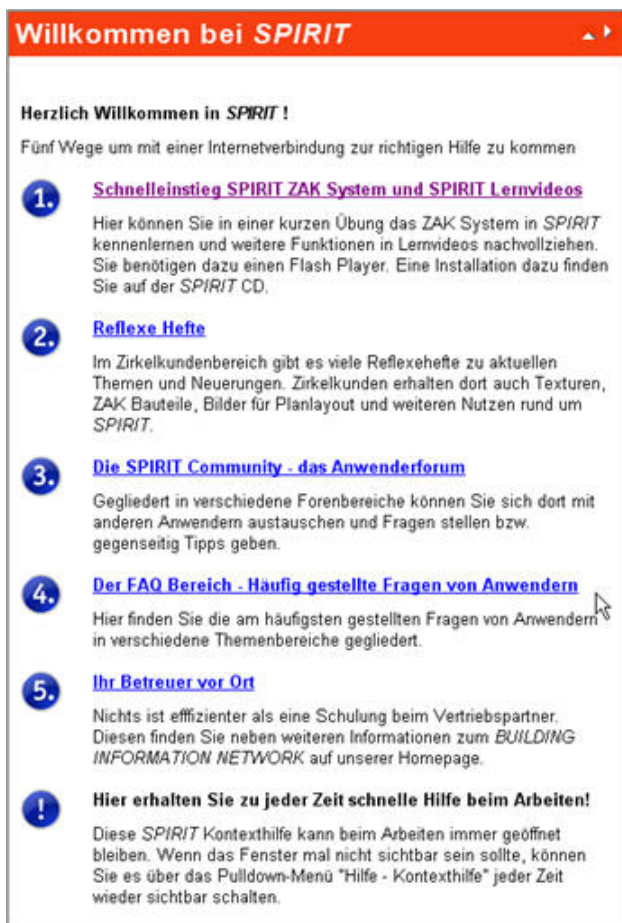
- Präsentationen können nun auch in *SketchUp* interaktiv vorgenommen werden.



Wichtige Hinweise

Da *SketchUp* keine mathematischen Shader kennt, können diese aus *SPIRIT* fresco II nicht exportiert werden.

17. Kontextsensitive Online-Hilfe zum Andocken



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 54
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Funktion

SPIRIT hat eine kontextsensitive Hilfe erhalten. Der Dialog lässt sich im Bauteilbrowser andocken und bietet zu allen Funktionen in *SPIRIT* die richtige Unterstützung. Aufgerufen wird diese Funktion im Pulldown-Menü *Hilfe* ➔ *Kontexthilfe*.



Nutzen

- Schnelleres Einarbeiten in *SPIRIT*
- Unterstützung „on the fly“



Information

Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

18. Anwenderwünsche



Software Technologie GmbH
Friedrichstraße 30
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT
Neuerungen SPIRIT 15

Seite 55
vom 03.05.2007

Fon 0 63 21 / 9 39 - 0
Fax 0 63 21 / 9 39 - 1 99



Anwenderwunsch 1 - Schnellerer Verdeckte-Linien-Rechner

Der Verdeckte-Linien-Rechner ist vor allem bei großen Modellen um den Faktor 10 schneller als bisher. Da dieser auch in den Schnitten und Ansichten benutzt wird, ist diese Verbesserung an mehreren Stellen nützlich.



Anwenderwunsch 2 - Editieren von Symbolattributen im Browser

Symbolattribute können nun bei geöffnetem Symbol im Browser editiert werden.



Anwenderwunsch 3 - Anzeigen und Ausgeben der Symbolattribute

Die Symbolattribute werden in der Auswertung auf jedem Symbol einzeln angezeigt, in der Übersichtsliste am Ende als Spalte aufgeführt und über die Excel-Schnittstelle mit ausgegeben.



Anwenderwunsch 4 - Dokumentation zur Visual Basic-Schnittstelle

In *SPIRIT* 15 finden Sie die Online-Hilfe zur Visual Basic-Schnittstelle. Die Datei SPIRIT.HTM im *SPIRIT*-Verzeichnis..\120_Anwenderdaten\VB-Projekt\ enthält eine Übersicht aller in der Schnittstelle verfügbaren Funktionen.

In der *SPIRIT*-Online-Hilfe gibt es eine kleine Anleitung "Programmierschnittstelle" mit den Hinweisen auf die notwendigen Dateien, die alle in diesem Verzeichnis liegen, und deren Einbindung, so dass eigene Skripte in *SPIRIT* erzeugt werden können.



Anwenderwunsch 5 - Export von Hyperlinks in das DXF- und DWG-Format

SPIRIT 15 exportiert Hyperlinks nun auch in die DXF- und DWG-Dateiformate. Wie beim Export zu PDF oder DWF ist zu beachten, dass der Empfänger ebenso die verlinkten Daten benötigt, um aus der DWG-Zeichnung heraus den Link zu öffnen.

Die verlinkten Dateien werden dabei, übrigens wie beim PDF-Export, in das Export-Verzeichnis exportiert.

Diese müssen beim Versenden der Datei unbedingt mitgeliefert werden, ansonsten hat der Empfänger keine Möglichkeit, die Hyperlinks zu nutzen!



Anwenderwunsch 6 - Bewege zu Folie, kopiere zu Folie ...

Bei allen Befehlen, die "Zu Folie" ausgeführt werden können, gibt es nun auch die Möglichkeit, die Folie aus dem neuen Folienmanager (siehe Neuerungen Version 14.2) auszuwählen. Die ausgewählte Folie wird automatisch in die Eingabezeile übertragen.